

Hormontherapie in der Andropause

Da vieles in unseren heutigen Zeit möglich und machbar geworden ist, ist es unser natürliches Streben nicht nur älter zu werden, sondern auch im Alter bei körperlicher und psychischer Gesundheit leistungsfähig zu bleiben.

Sicher wollen auch Sie mit zunehmenden Alter Ihre Leistungsfähigkeit in jeder Hinsicht, d.h. körperlich, geistig und sexuell erhalten.

Auf der Basis einer Hormon-Labordiagnostik können wir folgende hormonelle Störungen behandeln:

- Potenzstörungen
- Kinderlosigkeit (Sterilität)
- Wechseljahrsbeschwerden (Andropause)
- Haarausfall, bzw. vermehrter Körperbehaarung (Bartwuchs)

Folgende Hormone sind - je nach Fragestellung - Gegenstand einer Hormontherapie:

- Testosteron
- Luteinisierendes Hormon (LH)
- Follikel-stimulierendes Hormon (FSH)
- Östradiol
- Prolaktin
- Progesteron
- DHEA
- Schilddrüsenhormone

Ihr Nutzen

Die **Hormontherapie** ermöglicht bei einem erniedrigten Hormonspiegel die **gezielte Therapie hormoneller Störungen**, so dass Ihre **geistige** und **körperliche Leistungsfähigkeit optimiert** wird.

Sie verbessern Ihre **Lebenseinstellung in positiver Hinsicht**, steigern Ihre **sexuelle Lust** und die Möglichkeit zu wieder **häufigerem Geschlechtsverkehr**.